

Ökologisches Garten- und Grünraummanagement

Abstract – Abschlussarbeiten

Titel: KLEINSTGÄRTEN IN STADTGEBIETEN MIT GESCHLOSSENER BEBAUUNG

Untertitel: Studie zur Begrünung und Ökologisierung mit spezieller Betrachtung von Substraten, Bewässerung und Pflanzenwahl und Untersuchung der straßenseitigen Individualbegrünung in der Theresiengasse, 1180 Wien

Name AutorIn:

Harriet Leischko

Name AutorIn:

Hintergrund: Die Ausgangsfragen dieser Arbeit sind, wie das Bedürfnis nach Grünraum im Rahmen von Stadtgebieten mit geschlossener Bebauung sinnvoll und ohne allzu großen Arbeitsaufwand für eine einzelne Person gedeckt werden kann, wie angeregt werden kann, dass auch kleine Grünflächen etabliert werden, nach dem Motto „Ein Kisterl ist besser als kein Kisterl“. Es soll untersucht werden, welche Probleme sich bei einer Umsetzung einer Begrünung ergeben, und welche Kriterien berücksichtigt werden müssen, insbesondere, wenn die Bepflanzungen unter ökologischen und umweltschonenden Aspekten geschaffen und erhalten werden sollen.

Ergebnisse: Sammlung der Varianten von Stadtbegrünung, die ein/e StadtbewohnerIn durchführen kann, Identifizierung der Faktoren, die eine individuelle Begrünung in dicht bebauten Stadtgebieten fördern/hindern, Sammlung ökologisch wertvoller Hinweise auf die Gestaltung von Kleinstgärten (Zier- und Nutzgarten) sowie exemplarischer Pflanzpläne, Kurzanleitung für eine unkomplizierte und rasche Begrünung von Fensterbrettern und/oder Balkonen im urbanen Raum nach ökologischen Gesichtspunkten.

BetreuerIn: Bente Knoll

Weitergabe gesperrt: Ja | Nein

Datum:

Schlagwortkatalog: Stadtbegrünung, Grünraum, Kleinstgärten